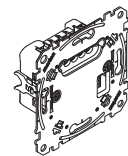


Zentralstellen-Einsatz

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. MEG5190-0000

Notwendiges Zubehör

- Komplettieren Sie den Zentralstellen-Einsatz mit entsprechenden Modulen (siehe Funktionsübersicht).

Zubehör

- PlusLink-Erweiterung (Art.-Nr. MEG5130-0000)

Für Ihre Sicherheit

GEFAHR Lebensgefahr durch elektrischen Schlag. Alle Tätigkeiten am Gerät dürfen nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte erfolgen. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften.

GEFAHR Lebensgefahr durch elektrischen Schlag. Auch bei ausgeschaltetem Gerät liegt am Plus-Link Spannung an. Bevor Sie am Gerät arbeiten, schalten Sie es immer über die vorgeschaltete Sicherung spannungsfrei. Ist eine oder sind mehrere PlusLink-Linien in Ihrer Installation separat abgesichert, sind diese nicht galvanisch voneinander getrennt. Verwenden Sie in diesem Fall die PlusLink-Erweiterung.

VORSICHT Das Gerät kann beschädigt werden. Die Spannungsdifferenz unterschiedlicher Phasen kann das Gerät beschädigen. Schließen Sie alle verbundenen Geräte einer oder mehrerer PlusLink-Linien an dieselbe Phase an.

Zentralstellen-Einsatz kennenlernen

Mit dem Zentralstellen-Einsatz können Sie alle empfangenden Geräte in bis zu vier **PlusLink**-Linien steuern.

Empfangende Geräte sind zum Beispiel folgende Einsätze komplettiert mit entsprechenden Modulen:

- Elektronik-Schalt-Einsatz, 1fach/2fach
- Relais-Schalt-Einsatz, 1fach/2fach
- Universal-Dimmer-Einsatz, 1fach/2fach
- Jalousiesteuerungs-Einsatz
- DALI-Steuerungs-Einsatz
- Steuerungs-Einsatz 1-10 V

Der Zentralstellen-Einsatz verfügt über vier PlusLink-Ausgänge, zum Anschluss an die PlusLink-Linien. Um den **PlusLink (PL)** nutzen zu können, benötigen Sie für jede PlusLink-Linie eine separate Ader in Ihrer Installation.

Sie können mit dem Zentralstellen-Einsatz in Kombination mit entsprechenden Modulen z. B. folgende Funktionen ausführen:

- Globale Licht- und Jalousiesteuerung
Lampen: Ein-/Ausschalten, Dimmen
Jalousien/Rolläden: Hoch-/Runterfahren, schrittweise Auf/Ab
- Globale Licht- und Jalousieszenen aufrufen, ändern und speichern

Beim Aufruf der Szene werden die gespeicherten Helligkeitswerte bzw. die Positionswerte der Jalousie aller angeschlossenen Geräte der PL-Linien angesteuert. Es ist möglich, die Szenen nach Ihren Wünschen abzuändern und zu speichern.

Weitere Möglichkeiten: siehe Funktionsübersicht

Alternativ können Sie an dem PL1-Ausgang einen mechanischen Taster (Paniktaster) anschließen. Bei Betätigung des Paniktasters wird eine Panikszene für alle angeschlossenen Geräte der PL-Linien aufgerufen. Es ist möglich, die Panikszene abzuändern und zu speichern. Sie können zwischen den festen Werten „an/aus“ für Lichtszenen und „hoch/runter“ für Jalousieszenen wählen.

VORSICHT Zentralstellen-Einsatz kann beschädigt werden! Betreiben Sie den Zentralstellen-Einsatz immer innerhalb der angegebenen technischen Daten.

Funktionsübersicht des Zentralstellen-Einsatzes komplettiert mit entsprechenden Modulen

Komplettieren Sie den Zentralstellen-Einsatz mit den entsprechenden Modulen, um **globale** Licht- und Jalousiesteuerung über den **PlusLink (PL)** auszuführen.

Die Module steuern bis zu 4 PL-Linien gleichzeitig. Das Zeitschaltuhr-Modul kann jede Linie separat steuern.

Modul:	Globale Funktionen:
Taster-Modul Basic, 1fach	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten • dimmen • hoch-/runterfahren
Taster-Modul Basic, 2fach	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten • dimmen • hoch-/runterfahren • Licht- und Jalousieszenen aufrufen und speichern
Taster-Modul Comfort, 1fach	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten • dimmen • hoch-/runterfahren • Treppenlichtfunktion

Taster-Modul Comfort, 2fach	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten • dimmen • hoch-/runterfahren • Licht- und Jalousieszenen aufrufen und speichern • Treppenlichtfunktion
Taster-Modul Comfort Plus mit IR, 1fach	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten • dimmen • hoch-/runterfahren • Treppenlichtfunktion • 24-Stunden-Zeitschaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion
Taster-Modul Comfort Plus, 2fach	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten • dimmen • hoch-/runterfahren • Licht- und Jalousieszenen aufrufen und speichern • Treppenlichtfunktion • 24-Stunden-Zeitschaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion
Drehregler-Modul	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten • dimmen • hoch-/runterfahren • Licht- und Jalousieszenen aufrufen und speichern
ARGUS 180 UP Sensor-Modul	<ul style="list-style-type: none"> • helligkeitsunabhängige Bewegungserkennung und Senden eines Triggerbefehls
ARGUS 180 UP Sensor-Modul mit Schalter	<ul style="list-style-type: none"> • helligkeitsunabhängige Bewegungserkennung und Senden eines Triggerbefehls
ARGUS Präsenz 180/2,20 m UP Sensor-Modul	<ul style="list-style-type: none"> • helligkeitsunabhängige Bewegungserkennung und Senden eines Triggerbefehls
ARGUS Präsenz Sensor-Modul mit IR	<ul style="list-style-type: none"> • helligkeitsunabhängige Bewegungserkennung und Senden eines Triggerbefehls
Zeitschaltuhr-Modul	<ul style="list-style-type: none"> • ein-/ausschalten * • dimmen • hoch-/runterfahren * • DCF-Zeit empfangen

*) Die Funktionen „ein-/ausschalten“ und „hoch-/runterfahren“ können Sie zusätzlich mit der Zeitschaltfunktion des Moduls ausführen. Damit können Sie alle PL-Linien gemeinsam oder jede PL-Linie separat steuern.

PlusLink verstehen

Was Sie über den PlusLink wissen sollten:

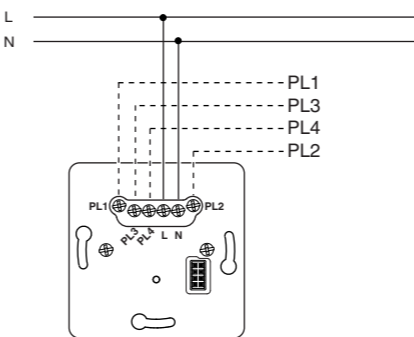
- Um den PL nutzen zu können, benötigen Sie je PL-Linie eine separate Ader in Ihrer Installation.

Empfohlenen Leitungen für PL-Installation	Maximale Summe der Leitungsabschnitte einer PL-Linie
NYM-J 3x1,5 mm ²	100 m
NYM-J 4x1,5 mm ²	80 m
NYM-J 5x1,5 mm ²	65 m

- Alle verbundenen Geräte einer oder mehrerer PL-Linien müssen an dieselbe Phase angeschlossen werden.
- Der PL ist netzspannungsführend.
- Der PL überträgt die Befehle der sendenden Geräte an die empfangenden Geräte. Einzelne Adressierung der Geräte in der PL-Linie ist nicht möglich. Es werden immer alle Geräte gleichzeitig angesteuert.
- An eine PL-Linie können Sie max. 10 sendende und 10 empfangende Geräte anschließen.
- Der PL unterliegt keiner Priorisierung. Jeder neue Befehl überschreibt den vorherigen.
- Eine separate Software zur Nutzung des PL wird nicht benötigt.

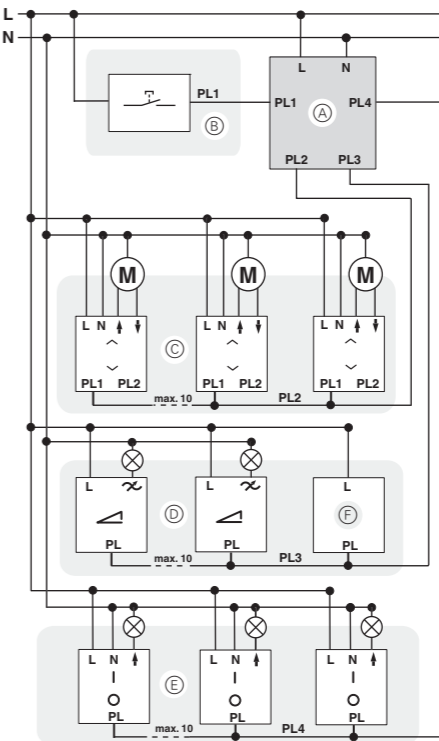
Zentralstellen-Einsatz montieren

Einsatz für den gewünschten Anwendungsfall verdrahten



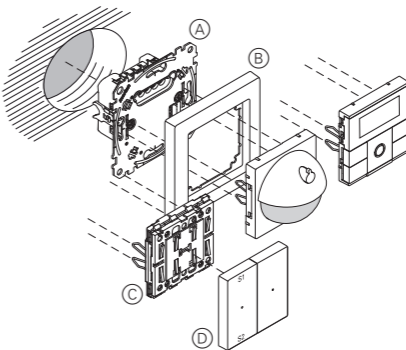
Verwenden Sie in einer PlusLink-Linie entweder nur Geräte für die Lichtsteuerung oder nur Geräte für die Jalousiesteuerung.

Beispielinstallation für Einsatz in Kombination mit empfangenden Geräten



- (A) Zentralstellen-Einsatz
- (B) PL-Linie 1: Mechanischer Taster (Paniktaster)
- (C) PL-Linie 2: Jalousiesteuerung (Jalousiesteuerungs-Einsatz mit entsprechenden Modulen)
- (D) PL-Linie 3: Lichtsteuerung (z. B. Universal-Dimmer-Einsatz, DALI-Steuerungs-Einsatz mit entsprechenden Modulen)
- (E) PL-Linie 4: Lichtsteuerung (z. B. Relais-Schalt-Einsatz, Elektronik-Schalt-Einsatz)
- (F) Nebenstelle Plus

Zentralstellen-Einsatz einbauen



- (A) Zentralstellen-Einsatz
- (B) Rahmen
- (C) Modul (siehe Funktionsübersicht)
- (D) Wippen für Modul

Zentralstellen-Einsatz bedienen: Globale Licht- und Jalousiesteuerung über PlusLink

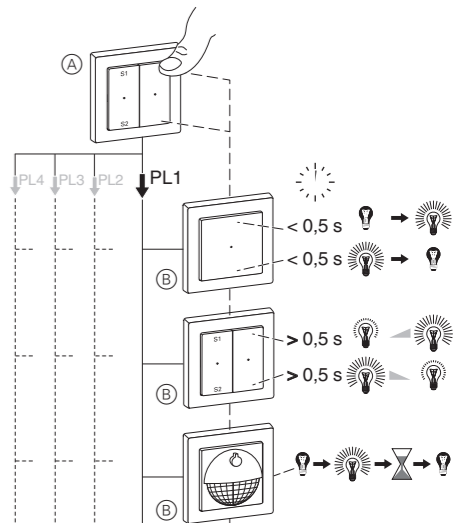
Die Bedienung des Einsatzes wird beispielhaft in Kombination mit einem Taster-Modul gezeigt. Mehr Details zur Bedienung der unterschiedlichen Module finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanleitung. Im Folgenden wird „Jalousie/Rolläden“ nur mit „Jalousie“ bezeichnet.

Globale Lichtsteuerung

Beispiel für Ein-/Ausschalten und Dimmen von bis zu vier PL-Linien

Bei Betätigung des Taster-Moduls auf dem Zentralstellen-Einsatz werden alle Verbraucher in den PL-Linien gemeinsam gesteuert:

- kurzer Tastendruck (< 0,5 s): ein-/ausschalten, Treppenlichtfunktion starten
- langer Tastendruck (> 0,5 s): dimmen

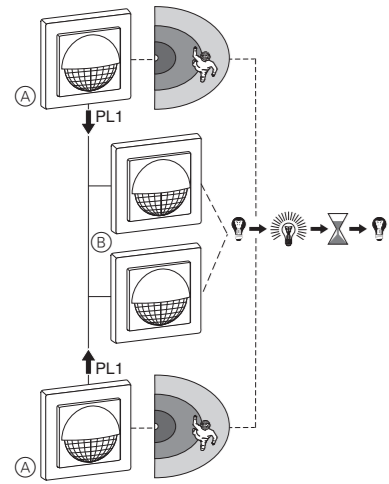


- (A) Taster-Modul auf Zentralstellen-Einsatz
- (B) Zum Beispiel: Elektronik-Schalt-Einsatz, Relais-Schalt-Einsatz, Universal-Dimmer-Einsatz, DALI-Steuerungs-Einsatz, Steuerungs-Einsatz 1-10 V

Beispiel für Treppenlichtfunktion in bis zu vier PL-Linien

Erkennt das Sensor-Modul (A) auf dem Zentralstellen-Einsatz eine Bewegung, sendet es einen Triggerbefehl an alle lokalen Sensor-Module (B) in den PL-Linien.

Die lokalen Sensor-Module prüfen die Umgebungshelligkeit. Nur wenn die eingestellte Helligkeitsschwelle unterschritten ist, startet die Treppenlichtfunktion.



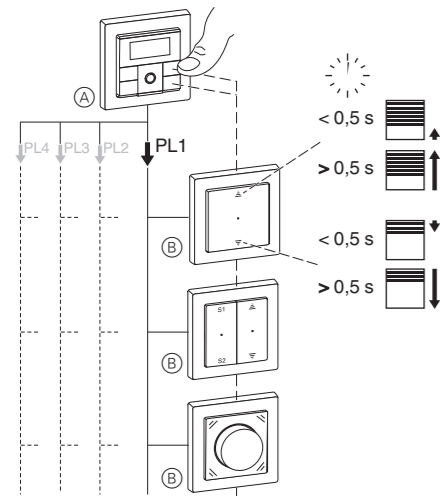
- (A) Sensor-Modul auf Zentralstellen-Einsatz
- (B) Sensor-Module in PL-Linie

Globale Jalousiesteuerung

Beispiel für Hoch-/Runterfahren und schrittweises Auf/Ab von bis zu vier PL-Linien

Bei Betätigung des Zeitschaltuhr-Moduls auf dem Zentralstellen-Einsatz werden alle Verbraucher in den PL-Linien gemeinsam gesteuert:

- langer Tastendruck (> 0,5 s): hoch-/runterfahren
- kurzer Tastendruck (< 0,5 s): schrittweise auf/ab



- (A) Zeitschaltuhr-Modul auf Zentralstellen-Einsatz
- (B) Jalousiesteuerungs-Einsatz

Zentralstellen-Einsatz bedienen: Globale Szenen über PlusLink aufrufen, ändern und speichern

(Nur mit Taster-Modul, 2fach)

i Wenn Sie eine Szene speichern, dann speichern Sie immer den aktuellen Zustand **aller** angeschlossenen Geräte in allen angeschlossenen PL-Linien.

Um eine Szene nach Ihren Wünschen zu ändern und zu speichern, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ① Szene aufrufen.
- ② Zustände einzelner Geräte in der Licht- bzw. Jalousieszene verändern.
- ③ Prüfen, ob sich alle Geräte im gewünschten Zustand befinden.
- ④ Szene speichern.

Globale Licht- oder Jalousieszene aufrufen

Standard-Szenen

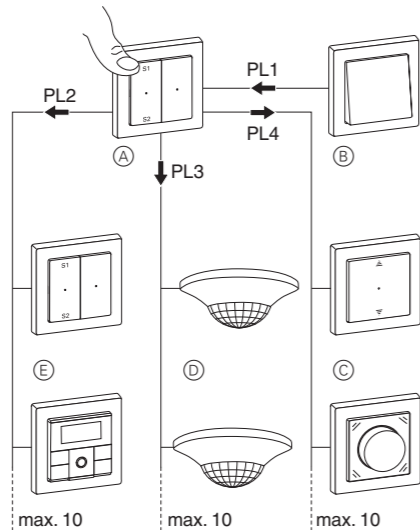
Ab Werk verfügen alle empfangenden Geräte über Voreinstellungen für eine Licht- bzw. Jalousieszene.

- S1: Licht an (100 %) / Jalousie hoch
- S2: Licht aus / Jalousie runter

Paniktaster: Licht an (100 %) / Jalousie runter

- ① Szene aufrufen: Taste S1 oder S2 kurz drücken.

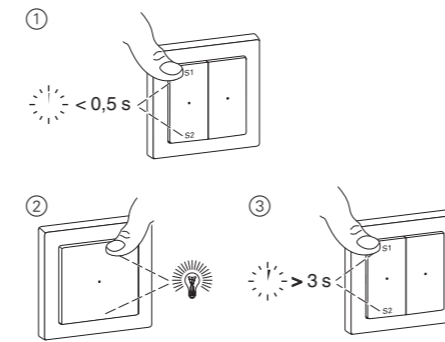
- Die Geräte der Lichtszene nehmen den gespeicherten Helligkeitswert an.
- Die Geräte der Jalousieszene fahren zuerst in die oberste Position. Nach Ablauf einer Laufzeit von maximal 2 Minuten fahren die Jalousien in die gespeicherte Position.



- (A) Zentralstellen-Einsatz
- (B) Mechanischer Taster (Paniktaster)
- (C) PL-Linie mit Jalousieszene: Jalousiesteuerungs-Einsatz
- (D) PL-Linie mit Lichtszene: z. B. Elektronik-Schalt-Einsatz, Relais-Schalt-Einsatz, Universal-Dimmer-Einsatz, DALI-Steuerungs-Einsatz oder Steuerungseinsatz 1-10 V
- (E) PL-Linie mit Lichtszene: z. B. Elektronik-Schalt-Einsatz, Relais-Schalt-Einsatz, Universal-Dimmer-Einsatz, DALI-Steuerungs-Einsatz oder Steuerungseinsatz 1-10 V

Lichtszene ändern und speichern

Am Beispiel des Universal-Dimmer-Einsatzes als empfangendes Gerät in der PL-Linie



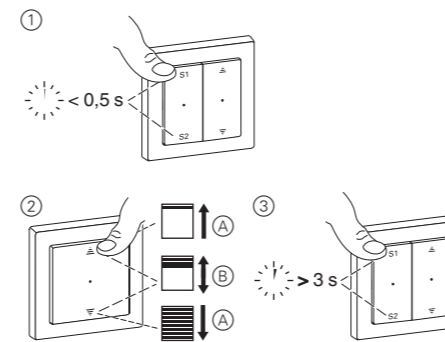
- ① Szene aufrufen: Taste S1 oder S2 kurz drücken.
- ② Helligkeitswerte der Lampen, die Sie verändern möchten, am empfangenden Gerät einstellen.
- ③ Szene speichern: Taste S1 oder S2 lang drücken.

Bei erfolgreicher Speicherung schalten sich alle Lampen kurz aus und wieder ein. Danach nehmen die Lampen den gespeicherten Helligkeitswert an.

Jalousieszenen ändern und speichern

Bei Jalousieszenen können Sie in Kombination mit dem Taster-Modul Basic auf dem empfangenden Einsatz nur die festen Positionswerte „hoch/runter“ (② A) speichern.

In Kombination mit den Taster-Modulen Comfort und Comfort Plus auf dem empfangenden Einsatz können Sie beliebige Positionswerte (② B) speichern.



- ① Szene aufrufen: Taste S1 oder S2 kurz drücken.
- ② (A) Positionen (hoch/runter) der Jalousien, die Sie verändern möchten, am empfangenden Gerät einstellen.
- (B) Positionen (beliebige Werte) der Jalousien, die Sie verändern möchten, am empfangenden Gerät einstellen.
- ③ Szene speichern: Taste S1 oder S2 lang drücken.

Bei erfolgreicher Speicherung fahren die Jalousien einen Schritt ab und wieder auf.

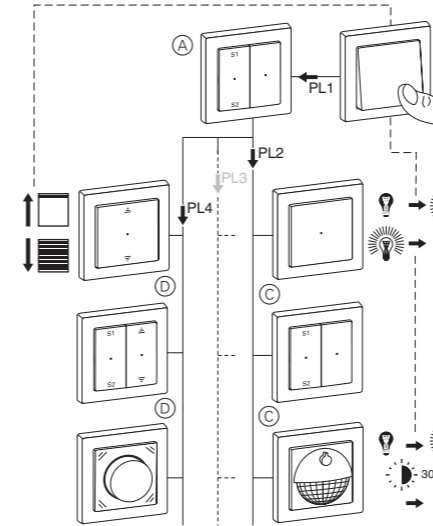
Panikszene aufrufen

Standard-Szenen

Ab Werk verfügen alle Geräte über Voreinstellungen für eine Panikszene.

Paniktaster: Licht an (100 %) / Jalousie runter / Nachlaufzeit = 30 Minuten

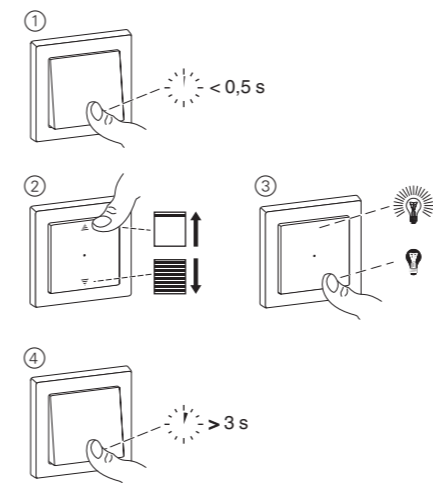
- ① Panikszene aufrufen: Paniktaster kurz drücken.



- (A) Zentralstellen-Einsatz
- (B) Mechanischer Taster (Paniktaster)
- (C) PL-Linie mit Panikszene: z. B. Elektronik-Schalt-Einsatz, Relais-Schalt-Einsatz, Universal-Dimmer-Einsatz, DALI-Steuerungs-Einsatz oder Steuerungseinsatz 1-10 V
- (D) PL-Linie mit Panikszene: Jalousiesteuerungs-Einsatz

Panikszene ändern und speichern

Bei Panikszene können Sie nur Anfangs- und Endwerte speichern, wie „an/aus“ bei der Lichtszene oder „hoch/runter“ für die Jalousieszene.



- ① Panikszene aufrufen: Mechanischen Taster (Paniktaster) kurz drücken.
- ② Positionen (hoch/runter) der Jalousien, die Sie verändern möchten, am empfangenden Gerät einstellen.
- ③ Helligkeitswerte (an/aus) der Lampen, die Sie verändern möchten, am empfangenden Gerät einstellen.
- ④ Panikszene speichern: Mechanischen Taster (Paniktaster) lang drücken.

Bei erfolgreicher Speicherung fahren die Jalousien einen Schritt ab und wieder auf. Die Lampen schalten sich kurz aus und wieder ein und nehmen danach den gespeicherten Helligkeitswert an.

i Die Panikszene hat die gleiche Priorität wie die globalen Szenen des Zentralstellen-Einsatzes.

Technische Daten

Nennspannung:	AC 220/230 V ~, 50/60 Hz
Neutralleiter:	erforderlich
Ausgang:	4 x PlusLink
Anschlussklemmen:	Schraubklemmen für max. 2x 2,5 mm ² oder 2x 1,5 mm ²
Absicherung:	max. 16 A-Leitungsschutzschalter

Merten GmbH

Merten GmbH, Fritz-Kotz-Str. 8, D-51674 Wiehl

www.merten.de

Service Center (Warenrücksendung):

Telefon: +49 2261 702-204

Telefax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Technische Auskünfte/InfoLine:

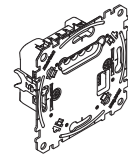
Telefon: +49 2261 702-235

Telefax: +49 2261 702-680

E-Mail: infoline.merten@schneider-electric.com

Central unit insert

Operating instructions



Art. no. MEG5190-0000

Necessary accessories

- Complete the central unit insert with corresponding modules (see function overview).

Accessories

- PlusLink Expander (Art. no. MEG5130-0000)

For your safety

DANGER
Risk of death from electric shock.
All work on the device should only be carried out by trained and skilled electricians. Observe the country-specific regulations.

DANGER
Risk of death from electric shock.
The PlusLink carries an electrical current even when the device is switched off. Before working on the device, always disconnect it from the supply by means of the fuse in the incoming circuit. If one or more PlusLink lines are separately fused in your installation then they are not electrically isolated from one another. In this case, you should use the PlusLink Expander.

CAUTION
The device can become damaged.
The voltage differential between different phases can damage the device. All devices connected to one or more PlusLink lines must be connected to the same phase.

Getting to know the central unit insert

Using the central unit insert, you can control all receiving devices in up to four **PlusLink** lines.

Receiving devices include, for example, the following inserts completed with corresponding modules:

- Electronic switch insert, 1-gang/2-gang
- Relay switch insert, 1-gang/2-gang
- Universal dimmer insert, 1-gang/2-gang
- Blind control insert
- DALI insert
- 1-10 V insert

The central unit insert has four PlusLink outputs for connecting to the PlusLink lines. To be able to use the **PlusLink (PL)**, you require a separate core in your installation for each PlusLink line.

You can execute the following functions, for example, with the central unit insert in combination with the corresponding modules:

- Global light and blind control
Lamps: switching on/off, dimming
Blinds/roller shutters: raising/lowering, up/down in steps
- retrieving, changing and saving global light and blind scenes

When the scene is retrieved, the saved brightness values or position values for the blind for all connected devices of the PL lines are activated. It is possible to change the scenes according to your wishes and save them.

Further options: see function overview

Alternatively, you can connect a mechanical push-button (panic button) to the PL1 output. When the panic button is pressed, a panic scene is retrieved for all connected devices of the PL lines. It is possible to change and save the panic scene. You can choose between the set values of "on/off" for lightscenes and "up/down" for blind scenes.

CAUTION
The central unit insert may become damaged!
Always operate the central unit insert in compliance with the specified technical data.

Function overview of the central unit insert completed with corresponding modules

Complete the central unit insert with corresponding modules in order to carry out **global** light and blind control via the **PlusLink (PL)**.

The modules control up to 4 PL lines at the same time. The display timer module can control each line separately.

Module:	Global functions:
Push-button module Basic, 1-gang	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off • dimming • raising/lowering
Push-button module Basic, 2-gang	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off • dimming • raising/lowering • retrieving and saving light and blind scenes
Push-button module Comfort, 1-gang	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off • dimming • raising/lowering • staircase lighting function

Push-button module Comfort, 2-gang	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off • dimming • raising/lowering • retrieving and saving light and blind scenes • staircase lighting function
Push-button module Comfort Plus with IR, 1-gang	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off • dimming • raising/lowering • staircase lighting function • 24-hour time switch • week time switch • random function • IR function
Push-button module Comfort Plus, 2-gang	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off • dimming • raising/lowering • retrieving and saving light and blind scenes • staircase lighting function • 24-hour time switch • week time switch • random function
Rotary module	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off • dimming • raising/lowering • retrieving and saving light and blind scenes
ARGUS 180 flush-mounted sensor module	<ul style="list-style-type: none"> • movement detection • brightness independent and sending of a trigger command
ARGUS 180 flush-mounted sensor module with switch	<ul style="list-style-type: none"> • movement detection • brightness independent and sending of a trigger command
ARGUS Presence 180/2.20 m flush-mounted sensor module	<ul style="list-style-type: none"> • movement detection • brightness independent and sending of a trigger command
ARGUS Presence sensor module with IR	<ul style="list-style-type: none"> • movement detection • brightness independent and sending of a trigger command
Display timer module	<ul style="list-style-type: none"> • switching on/off * • dimming • raising/lowering * • receiving "DCF time"

*) You can also perform the functions "switching on/off" and "raising/lowering" with the module's time switch function. That way you can control all PL lines together or each PL line separately.

Understanding PlusLink

What you need to know about the PlusLink:

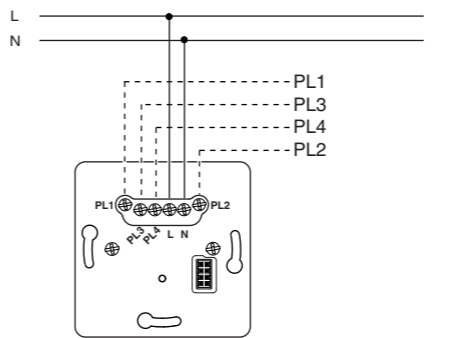
- To be able to use the PL, you require a separate core per PL line in your installation.

Recommended cables for PL installation	Maximum total cable sections in a PL line
NYM-J 3x1.5 mm ²	100 m
NYM-J 4x1.5 mm ²	80 m
NYM-J 5x1.5 mm ²	65 m

- All devices connected to one or more PL lines must be connected to the same phase.
- The PL carries mains voltage.
- The PL transfers the commands from the sending devices to the receiving devices. Individual addressing of the devices in the PL line is not possible. All devices are always activated at the same time.
- A maximum of 10 sending and 10 receiving devices can be connected to a PL line.
- The PL is not subject to prioritisation. Each new command overwrites the previous one.
- No separate software is required for using the PL.

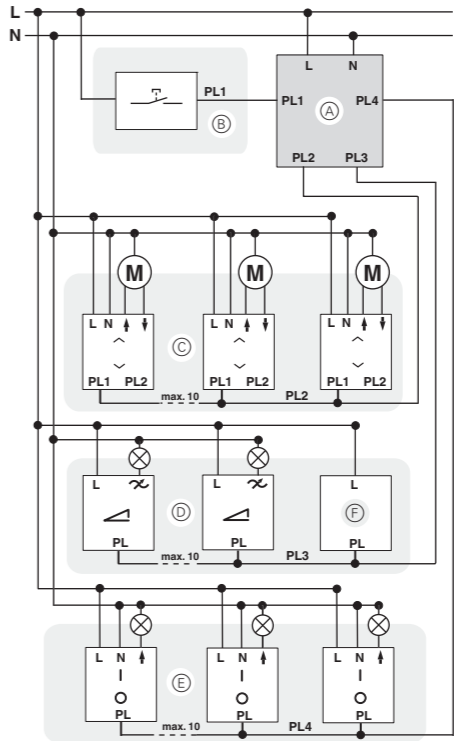
Installing the central unit insert

Wiring the insert for the desired application



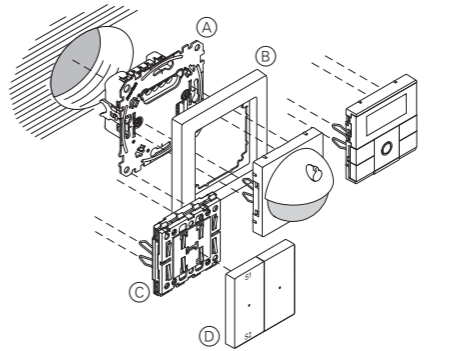
i In one PlusLink line, use either only devices for light control or only devices for blind control.

Sample installations for use in combination with receiving devices



- (A) Central unit insert
- (B) PL line 1: Mechanical push-button (panic button)
- (C) PL line 2: Blind control (blind control insert with corresponding modules)
- (D) PL line 3: Light control (e.g. universal dimmer insert, DALI insert with corresponding modules)
- (E) PL line 4: Light control (e.g. relay switch insert, electronic switch insert)
- (F) Side controller Plus

Installing the central unit insert



- (A) Central unit insert
- (B) Frame
- (C) Module (see function overview)
- (D) Rockers for module

Operating the central unit: global light and blind control via PlusLink

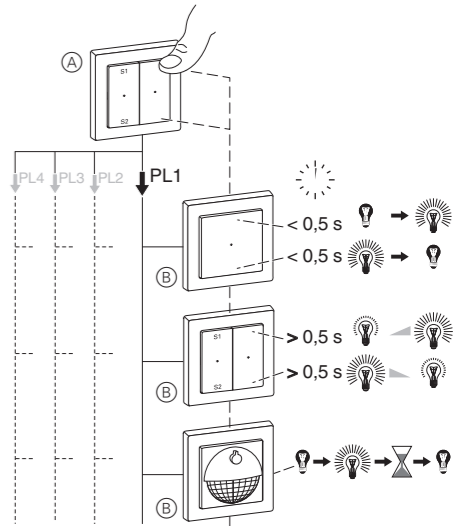
i The insert is shown here in operation in combination with a push-button module. More details on how to operate the various modules can be found in the corresponding operating instructions. "Blind/roller shutter" will be referred to below as just "blind".

Global light control

Example of switching on/off and dimming up to four PL lines:

When the push-button module on the central unit insert is pressed, all loads in the PL line are controlled together.

- Short press on the push-button (< 0.5 s): switching on/off, starting staircase lighting function
- Long press on the push-button (> 0.5 s): dimming

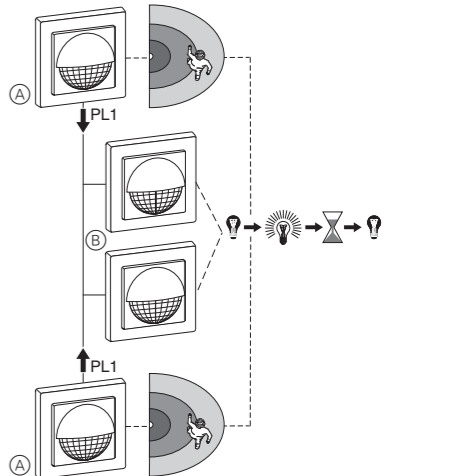


- (A) Push-button module on central unit insert
- (B) For example: electronic switch insert, relay switch insert, universal dimmer insert, DALI insert, or 1-10 V insert

Example of staircase lighting function in up to four PL lines

If the sensor module (A) on the central unit insert detects a movement, it sends a trigger command to all local sensor modules (B) in the PL lines.

The local sensor modules check the ambient brightness. The staircase lighting function only starts if the brightness is below the set brightness threshold.



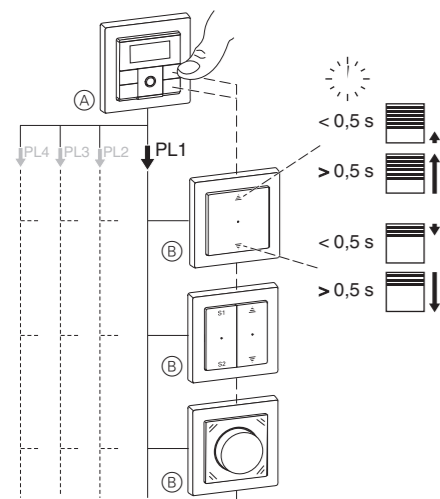
- (A) Sensor module on central unit insert
- (B) Sensor module in PL line

Global blind control

Example of raising/lowering and up/down in steps of up to 4 PL lines

When the display timer module on the central unit insert is pressed, all loads in the PL lines are controlled together:

- Long press on the push-button (> 0.5 s): raising/lowering
- Short press on the push-button (< 0.5 s): up/down in steps



- (A) Display timer module on central unit insert
(B) Blind control insert

Operating the central unit: retrieving, changing and saving global scenes via PlusLink

(Only with push-button module, 2-gang)

i When you save a scene, please always save the current state of **all** connected devices in all connected PL lines.

Proceed as follows to change and save a scene according to your requirements:

- 1 Retrieve scene.
- 2 Change the states of individual devices in the light and/or blind scene.
- 3 Check that all devices are in the state you require.
- 4 Save scene.

Retrieving light or blind scenes

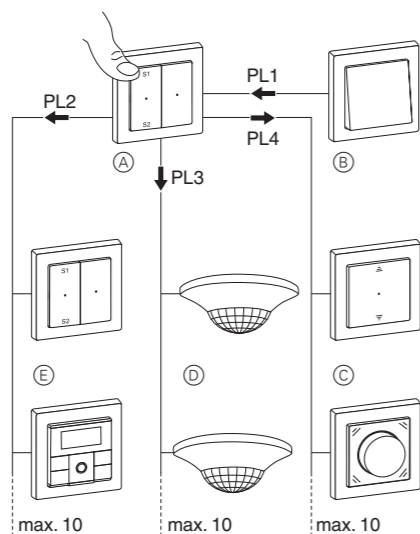
Standard scenes

All receiving devices are delivered from the factory with presettings for a light or blind scene.

- S1: light on (100 %) / blind up
S2: light off / blind down

Panic button: light on (100 %) / blind down

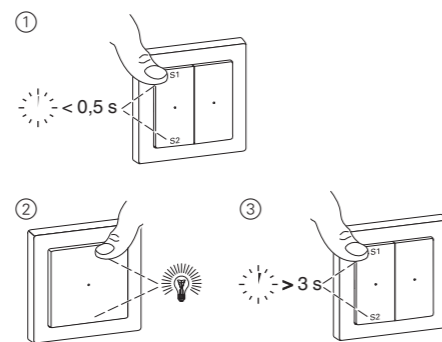
- 1 Retrieve scene: press the S1 or S2 push-button briefly.
- The devices of the light scene adopt the saved brightness value.
 - The devices of the blind scene initially move to the uppermost position. After a running time of maximum 2 minutes has elapsed, the blinds move to the saved position.



- (A) Central unit insert
(B) Mechanical push-button (panic button)
(C) PL line with blind scene: Blind control insert
(D) PL line with light scene: e.g. electronic switch insert, relay switch insert, universal dimmer insert, DALI insert, or 1-10 V insert
(E) PL line with light scene: e.g. electronic switch insert, relay switch insert, universal dimmer insert, DALI insert, or 1-10 V insert

Changing and saving light scenes

Using the example of the universal dimmer insert as the receiving device in the PL line



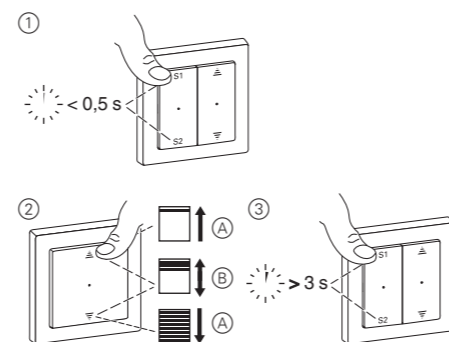
- 1 Retrieve scene: press the S1 or S2 push-button briefly.
- 2 Set the brightness values of the lamps that you want to change on the receiving device.
- 3 Save scene: press the S1 or S2 push-button for a long time.

All lamps are switched off briefly and then back on again to indicate that the saving procedure has been successful. Then the lamps adopt the saved brightness value.

Changing and saving blind scenes

In combination with the push-button module Basic on the receiving insert, you can only save the fixed position values of "up/down" (2(A)) for blind scenes.

In combination with the push-button modules Comfort or Comfort Plus on the receiving insert, you can save any position values (2(B)).



- 1 Retrieve scene: press the S1 or S2 push-button briefly.
- 2 (A) Set the positions (up/down) of the blinds that you want to change on the receiving device.
(B) Set the positions (any values) of the blinds that you want to change on the receiving device.
- 3 Save scene: press the S1 or S2 push-button for a long time.

The blinds move down a step and then back up to indicate that the saving procedure has been successful.

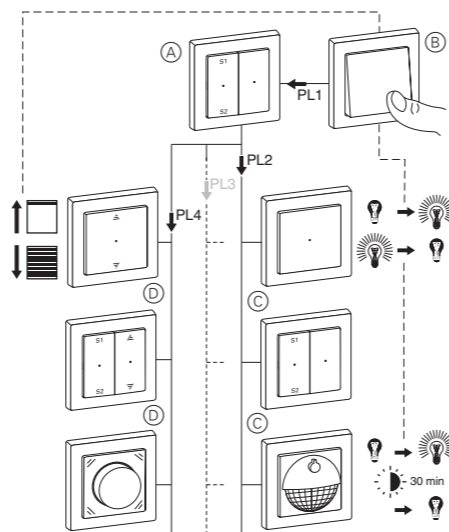
Retrieving panic scenes

Standard scenes

All devices are delivered from the factory with presettings for a panic scene.

Panic button: Light on (100 %) / blind down / switching duration = 30 minutes

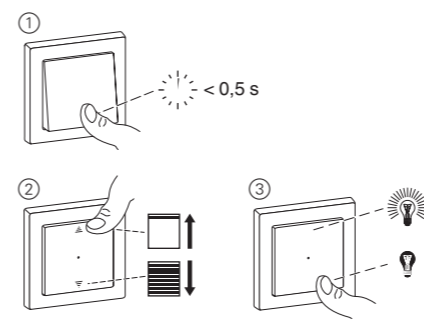
- 1 Retrieve panic scene: press the panic button briefly.



- (A) Central unit insert
(B) Mechanical push-button (panic button)
(C) PL line with panic scene: e.g. electronic switch insert, relay switch insert, universal dimmer insert, DALI insert, or 1-10 V insert
(D) PL line with panic scene: Blind control insert

Changing and saving panic scenes

In the case of panic scenes, you can only save start and end values such as "on/off" for the lightscene or "up/down" for the blind scene.



- 1 Retrieve panic scene: short press on the mechanical push-button (panic button).
- 2 Set the positions (up/down) of the blinds that you want to change on the receiving device.
- 3 Set the brightness values (on/off) of the lamps that you want to change on the receiving device.
- 4 Save the panic scene: long press on the mechanical push-button (panic button).

The blinds move down a step and then back up to indicate that the saving procedure has been successful. The lamps are switched off briefly and then back on again, and then return to their saved brightness value.

i The panic scene has the same priority as the global scenes of the central unit insert.

Technical data

Nominal voltage:	AC 220/230 V ~, 50/60 Hz
Neutral conductor:	required
Output:	4 x PlusLink
Connecting terminals:	Screw terminals for max. 2x 2.5 mm ² or 2x 1.5 mm ²
Protection:	max. 16 A circuit breaker

Merten GmbH

Merten GmbH, Fritz-Kotz-Str. 8, D-51674 Wiehl
www.merten.com

Service Center:

Phone: +49 2261 702-204
Fax: +49 2261 702-136
E-Mail: servicecenter@merten.de

Technical support/InfoLine:

Phone: +49 2261 702-235
Fax: +49 2261 702-680
E-Mail: infoline.merten@schneider-electric.com